Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975696

Kreis Bautzen

Gemeinde Hoyerswerda, Stadt

Anschrift Ernst-Thälmann-Straße 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Knappenrode * 66/3 * 2

Bauwerksname Gasthaus Werminghoff; später Kulturhaus Knappenrode

Kurzcharakteristik

Gasthaus, später Kulturhaus; Werksgasthaus der Eintracht-Grubengesellschaft für die Siedlung Werminghoff, um 1950 zum Kulturhaus umgebaut und um einen Saal erweitert, im Reformstil der Zeit um 1910, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Ab 1910 wurden Kohlefelder im Raum Lohsa durch die Eintracht Braunkohlenwerke und Brikettfabriken AG (kurz »Eintracht«) aufgekauft. Nach Rodung von Waldflächen begann 1913 der Grubenaufschluss und der Bau einer Brikettfabrik, eines Bahnhofs und eine Arbeitersiedlung, alles genannt Werminghoff nach Joseph Werminghoff, dem ersten Generaldirektor der Eintracht. Zum 1. Januar 1922 wurde Werminghoff auf Verfügung des Liegnitzer Regierungspräsidenten eine Landgemeinde. Da der Kreisausschuss Hoyerswerda die Auflage erteilt hatte, Einrichtungen zur Sicherung des kommunalen Lebens aufzubauen, wurde 1917 ein Schulgebäude und 1919 die Freiwillige Feuerwehr Knappenrode eingeweiht. Nummer 5, 1915 als Werksgasthaus der Eintracht-Grubengesellschaft für die Siedlung Werminghoff gebaut, um 1950 zum Kulturhaus umgebaut und südlich um einen Saal erweitert, stattlicher zweigeschossiger Bau mit Saal und Walmdach, Anbauten an der äußeren Langseite und einer Schmalseite, Stil der Heimatschutzbewegung, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/2012

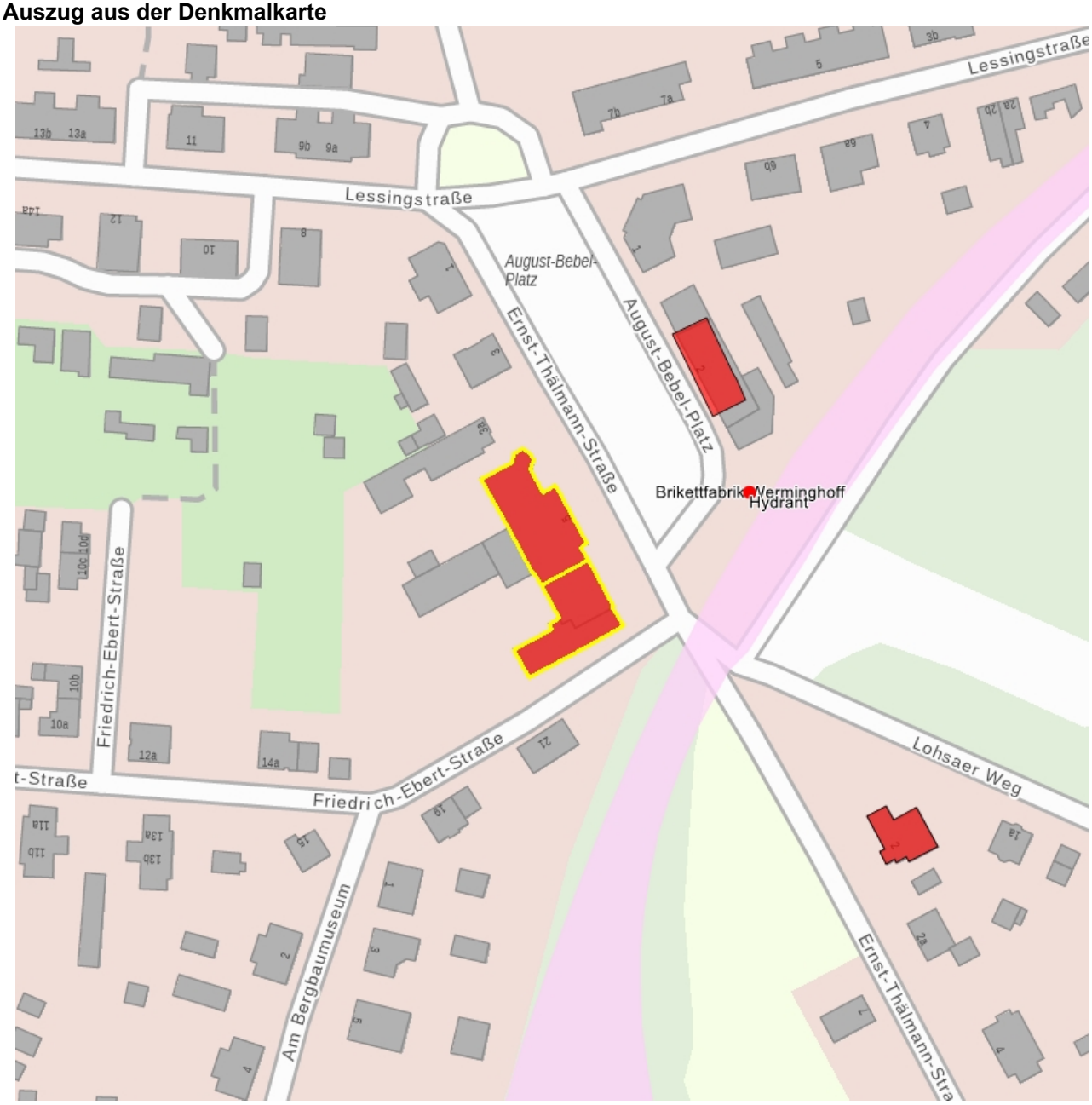
Datierung 1915 (Gasthaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XCII/81/31**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.